

## 17. Wahlperiode

### Schriftliche Anfrage

#### des Abgeordneten Harald Moritz (GRÜNE)

vom 20. Februar 2014 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 21. Februar 2014) und **Antwort**

#### Entwicklung der Verkehrsordnungswidrigkeiten 2013

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wie viele Verkehrsordnungswidrigkeiten wurden im Jahr 2013 in Berlin festgestellt?

Zu 1.: Im Jahr 2013 wurden in Berlin 3.838.081 Verkehrsordnungswidrigkeiten (VkoWi) registriert.

2. Wie erfolgte 2013 die Ahndung der Verkehrsordnungswidrigkeiten untergliedert nach:

- a. Verwarnungsgeld
- b. Bußgeld
- c. Fahrverbote?

Zu 2.:

- a. Es wurden in 3.550.962 Fällen Verwarnungsgelder erhoben.
- b. Es wurden 287.119 Bußgeldbescheide erlassen.
- c. Es wurden 12.656 Fahrverbote verhängt.

3. Welche Verstoßarten wurden 2013 wie oft festgestellt?

Zu 3.: Nach den Kennzeichnungsarten des elektronischen Tatbestandskataloges im Fachverfahren für die Bearbeitung von Ordnungswidrigkeiten (BOWI 21) ergibt sich folgendes Bild:

Tatbestand	Anzahl registrierter Verstöße
Registrierte Verstöße des ruhenden Verkehrs	2.821.208
Geschwindigkeitsverstöße	787.987
Verkehrsunfälle	78.985
Rotlichtverstöße	45.468
Terminüberschreitungen Hauptuntersuchung	24.755
Kraftfahrzeug-Halterverstöße	10.808
Wegen der Einnahme berauschender Mittel	2.689
Überholverbot	1.781
Alkohol im Straßenverkehr	1.169
Überladung	617
Abstandsmessung	70
Sonstige Verstöße ohne nähere Klassifizierung	139.414
Summe	3.914.951

Die Differenz zu den aus der BOWI-Jahresstatistik ersichtlichen VkoWi-Anzeigen insgesamt (3.838.081) beruht darauf, dass teilweise mehrere Tatvorwürfe (in Tateinheit oder Tatmehrheit) in einzelnen VkoWi-Anzeigen enthalten waren.

4. Wie viele Verkehrsverstöße wurden jeweils in den Berliner Bezirken festgestellt?

Zu 4.: Eine bezirksbezogene Zuordnung der festgestellten Verkehrsverstöße kann im Rahmen der gegebenen Auswertungsmöglichkeiten nur für die VkoWi-Anzeigen der bezirklichen Ordnungsämter vorgenommen werden. Diese gliedern sich wie folgt auf die Bezirke auf:

Bezirk	Anzahl VkOWi-Anzeigen
Mitte	650.784
Friedrichshain-Kreuzberg	69.260
Pankow	500.746
Charlottenburg-Wilmersdorf	530.046
Spandau	80.225
Steglitz-Zehlendorf	157.034
Tempelhof-Schöneberg	108.525
Neukölln	107.493
Treptow-Köpenick	62.154
Marzahn-Hellersdorf	30.414
Lichtenberg	63.983
Reinickendorf	96.291
Summe	2.456.955

Für die vom Polizeipräsidenten in Berlin gefertigten VkOWi-Anzeigen kann als Auswertungskriterium lediglich der Dienststellenschlüssel herangezogen werden. Danach verteilen sich die gefertigten VkOWi-Anzeigen wie folgt auf die Direktionen und Ämter:

Dienststelle	Anzahl VkOWi-Anzeigen
Direktion 1 (Pankow, Reinickendorf)	153.263
Direktion 2 (Spandau, Charlottenburg-Wilmersdorf)	221.936
Direktion 3 (Mitte)	233.656
Direktion 4 (Steglitz-Zehlendorf, Tempelhof-Schöneberg)	174.383
Direktion 5 (Friedrichshain-Kreuzberg, Neukölln)	203.160
Direktion 6 (Lichtenberg, Marzahn-Hellersdorf, Treptow-Köpenick)	137.543
Direktion Zentrale Aufgaben	50.884
Zentrale Serviceeinheit	198.906
Summe	1.373.731

5. Wie viele Verkehrsordnungswidrigkeiten wurden durch die Bußgeldstelle im Jahr 2013 bearbeitet und wie hoch war die Summe der eingenommenen Verwarn- und Bußgelder?

Zu 5.: Im Jahr 2013 wurden bei der Bußgeldstelle 2.807.784 Verkehrsordnungswidrigkeiten im automatischen Verfahren (Sofortzahler) abgearbeitet, im Weiteren verblieben 1.030.297 Bearbeitungsvorgänge für die Bußgeldstelle, die nicht durch sofortige Zahlung beendet waren. Insgesamt wurden 2013 Einnahmen in Höhe von 70.343.639 € erzielt.

6. Wie viele Verkehrsordnungswidrigkeiten wurden wegen des Eintritts der Verjährung eingestellt?

Zu 6.: Von der Bußgeldstelle mussten im Jahr 2013 insgesamt 17.695 Verfahren wegen Eintritts der Verfolgungsverjährung eingestellt werden.

7. Wie viele und an welchen Standorten wurden im Jahr 2013 neue stationäre Geschwindigkeitsüberwachungsanlagen bzw. kombinierte Anlagen zur Rotlicht- und Geschwindigkeitsüberwachung neu installiert?

Zu 7.: Im Jahr 2013 wurden drei digitale stationäre Anlagen zur kombinierten Rotlicht- und Geschwindigkeitsüberwachung als Ersatz für drei analoge Rotlichtüberwachungsanlagen für die Standorte Hermsdorfer Damm/Waidmannsluster Damm, Siemensdamm/Nikolaus-Groß-Weg, Bundesallee/Nachodstraße beschafft.

8. Wie viele Geschwindigkeitsüberschreitungen wurden von den stationären Geschwindigkeitsüberwachungsanlagen im Jahr 2013 erfasst (bitte Gesamtzahl und Erfassung pro Anlage)?

Zu 8.: Im Land Berlin wurden 2013 insgesamt 209.585 Geschwindigkeitsüberschreitungen durch stationäre Anlagen erfasst. Diese schlüsseln sich wie folgt auf:

Scharnweberstraße/Antonienstraße	4.641 Überschreitungen
Bornholmer Straße/Schönhauser Allee	1.222 Überschreitungen
Siemensdamm/Nikolaus-Groß-Weg	9.344 Überschreitungen
Bundesallee/Güntzelstraße	19.361 Überschreitungen
Seestraße 91 - 93	15.787 Überschreitungen
Schloßstraße/Wolfensteindamm	1.712 Überschreitungen
Schildhornstraße/Gritznerstraße	31.880 Überschreitungen
Tunnel Ortsteil Britz	97.894 Überschreitungen
Hallesches Ufer/Schöneberger Straße	19.076 Überschreitungen
Frankfurter Allee 169	8.668 Überschreitungen

Die Überwachungsanlagen an den Standorten Bundesallee/Nachodstraße und Hermsdorfer Damm/Waidmannsluster Damm wurden der Polizei Berlin erst Mitte Dezember 2013 übergeben. Bis zum Stichtag 31. Dezember 2013 wurden dort noch keine ahndungsfähigen Messungen durchgeführt.

9. Wie hoch war im Jahr 2013 die Summe der vereinnahmten Bußgelder durch festgestellte Geschwindigkeitsüberschreitungen der stationären Geschwindigkeitsüberwachungsanlagen?

Zu 9.: Im Jahr 2013 wurden im Land Berlin durch die stationäre Geschwindigkeitsüberwachung Bußgelder in Höhe von insgesamt 3.316.536,14 Euro vereinnahmt.

10. Wie viele Rotlichtverstöße sind durch die Rotlichtüberwachungsanlagen im Jahr 2013 erfasst worden (bitte Gesamtzahl und Erfassung pro Anlage)?

Zu 10.: Im Land Berlin wurden im Jahr 2013 insgesamt 24.631 Rotlichtverstöße durch stationäre Anlagen erfasst. Diese schlüsseln sich wie folgt auf:

Scharnweber Straße/Antonienstraße	739 Verstöße
Greifswalder Straße/Michelangelostraße	0 Verstöße
Bornholmer Straße/Schönhauser Allee	304 Verstöße
Bismarckstraße/Leibnizstraße	1.115 Verstöße
Siemensdamm/Nikolaus-Groß-Weg	3.571 Verstöße
Bundesallee/Güntzelstraße	835 Verstöße
Mühlendamm/Spandauer Straße	1.961 Verstöße
Altonaer Straße/Bartningallee	927 Verstöße
Schloßstraße/Wolfensteindamm	259 Verstöße
Attilastraße/Attilaplatz	712 Verstöße
Schildhornstraße/Gritznerstraße	23 Verstöße
BAB 100/AS Tempelhofer Damm	8.023 Verstöße
BAB 100/AS Oberlandstraße	1.538 Verstöße
Mehringdamm/Bergmannstraße	2.094 Verstöße
Buckower Damm/Gutschmidtstraße	590 Verstöße
Hallesches Ufer/Schöneberger Straße	1.940 Verstöße
Petersburger Straße/Straßmannstraße	0 Verstöße

Die Überwachungsanlagen an den Standorten Bundesallee/Nachodstraße und Hermsdorfer Damm/Waidmannsluster Damm wurden der Polizei Berlin erst Mitte Dezember 2013 übergeben. Bis zum Stichtag 31. Dezember 2013 wurden dort noch keine ahndungsfähigen Auslösungen registriert.

An den Standorten Greifswalder Straße/Michelangelostraße und Petersburger Straße/Straßmannstraße konnten die defekten Kontaktschleifen der Überwachungsanlagen nicht erneuert werden, weil die dortigen Fahrbahndecken nicht saniert wurden. Die Anlagen mussten aus zulassungsrechtlichen Gründen ganzjährig außer Betrieb gesetzt werden.

Berlin, den 08. März 2014

Frank Henkel  
Senator für Inneres und Sport

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 13. Mrz. 2014)